



Sammlung Theaterzettel

Im weißen Rössl

Blumenthal, Oscar

1898-11-27

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

Großherzogliches Hof- und Nationaltheater in Mannheim.

Sonntag, den 27. November 1898.

Nachmittags 1/2 3 Uhr.

Neunte Vorstellung außer Abonnement.

Zu ermässigten Preisen.

Im weissen Röss'l.

Luftspiel in 3 Akten von Oskar Blumenthal und Gustav Kadelburg.
Regisseur: Herr Jacobi.

Personen:

| | | | |
|---|-------------------|---|--------------------|
| Joseph Boglhuber, Wirthin zum „Weissen Rössl“ | Frl. Löffl. | Reisender | Herr Umlauf. |
| Leopold Brandmayer, Zahlkellner | Herr Lösch. | Kathi, Briefbotin | Frl. Breisch. |
| Wilhelm Giesecke, Fabrikant | Herr Hecht. | Franz, Kellner | Herr Loberg. |
| Ottilie, seine Tochter | Frl. Raden. | Ein Piccolo | Frl. Finke. |
| Charlotte, seine Schwester | Frau Jacobi. | Mirzl, Stubenmädchen } im „Weissen Rössl“ | Frl. Fries. |
| Walter Hinzelmann, Privatgelehrter | Herr Jacobi. | Mali, Köchin | Frau De Lauf. |
| Clärchen, seine Tochter | Frl. Burger. | Martin, Hausknecht | Herr Moser. |
| Dr. Otto Siedler, Rechtsanwalt | Herr Köfert. | Joseph, Hausknecht | Herr Schödl. |
| Arthur Sülzheimer | Herr Godek. | Der Portier im „Weissen Rössl“ | Herr Kupli. |
| Loidl, Bettler | Herr Tietzsch. | Der Portier zur Post | Herr Schilling II. |
| Resi, seine Nichte | Frl. Wagner. | Der Portier zum grünen Baum | Herr Moser. |
| Affessor Bernbach | Herr Weger. | Der Portier zur Rudolphshöhe | Herr Welde. |
| Emmy, seine Frau | Frl. Schulze. | Ein Dampfer-Capitän | Herr Langhammer. |
| Mäthin Schmidt | Frau Schilling. | Ein Bootsmann | Herr Peters. |
| Melanie Schmidt | Frl. Faulhaber. | Sepp, Gebirgsführer | Herr Strubel. |
| Forstrath Kracher | Herr Eichrodt. | Eine Bäuerin | Frau Springer. |
| Ein Hochtourist | Herr Hildebrandt. | Ein Bauernknabe | Christine Fisch. |
| Eine Dame | Frau Grahl. | | |

Bergleute, Gäste, Reisende, Dorffinder, Gebirgsführer.

Ort der Handlung: Das Salzammergut.

Kasseneröffnung 2 Uhr. **Anfang 1/2 3 Uhr.** Ende 1/2 5 Uhr.

Eintritts-Preise:

| | | | |
|-----------------------|-------------------|----------------------|------------------|
| Parquetloge I. Rang | M. 3.50 pro Platz | Parquet | M. 2.— pro Platz |
| Reiseveloge II. Rang | „ 2.— „ „ | Stehplatz im Parquet | „ 1.50 „ „ |
| Reiseveloge III. Rang | „ 1.50 „ „ | Parquet | „ 1.— „ „ |
| Reiseveloge | „ 2.50 „ „ | Gallerieloge | „ —.60 „ „ |
| Loge I. Rang | „ 3.— „ „ | Galerie | „ —.30 „ „ |
| Loge II. Rang | „ 2.— „ „ | | |
| Loge III. Rang | „ 1.50 „ „ | | |

Die Tageskasse (Concertsaal-Eingang) ist geöffnet an Werktagen: Vormittags von 10—1 Uhr und Nachmittags von 3—5 Uhr, an Sonn- oder Feiertagen Vormittags von 11—1 Uhr.
Auswärts nehmen Bestellungen auf Sperrsitze an: Die Bahnverwaltung in Ludwigshafen a. Rh. durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälzischen Eisenbahnen, Herr Carl Hochstein, Musikalienhandlung in Heidelberg (Hauptstr. 73), Herr Anton Otto, Hofbuchhandlung in Neustadt a. S. und Herr Chr. Herbst in Worms.

Abends halb 6 Uhr.

30. Vorstellung im Abonnement B.

TRISTAN und JSOLDE

von Richard Wagner.

Anfang präcis halb 3 Uhr.

Wissenschaftliche Bibliothek